

Privatrecht

Kallwass / Abels

24., ergänzte und überarbeitete Auflage 2021

ISBN 978-3-8006-6512-9

Vahlen

schnell und portofrei erhältlich bei

beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Kallwass/Abels
Privatrecht


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Privatrecht

Bürgerliches Recht, Handelsrecht,
Gesellschaftsrecht, Kapitalmarktrecht, Insolvenzrecht

von

Dr. jur. Wolfgang Kallwass †

Diplom-Psychologe
(1929–2018)

Dr. jur. Peter Abels

Diplom-Psychologe

24., ergänzte und überarbeitete Auflage
beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Verlag Franz Vahlen München

Über die Autoren

Dr. jur. Wolfgang Kallwass (1929–2018).

Rechtsanwalt Dr. jur. Peter Abels ist Gesellschafter der Deutschen Akademie für Steuern, Recht & Wirtschaft in Köln.

Nähere Informationen über die Deutsche Akademie für Steuern, Recht & Wirtschaft – Abels Kallwass Stitz finden Sie im Internet unter www.aks-online.de


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

ISBN Print: 978 3 8006 6512 9

ISBN E-Book: 978 3 8006 6513 6

© 2021 Franz Vahlen GmbH, Wilhelmstraße 9, 80801 München

Satz: Fotosatz Buck, Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen

Druck und Bindung: Beltz Bad Langensalza GmbH

Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Umschlaggestaltung: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie



Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur 24. Auflage

Seit der ersten Auflage folgt dieses Buch dem Ideal, das Recht mit den Augen des Lernenden zu sehen und es in einer klaren, leicht verständlichen Sprache darzustellen. Das ist vielleicht der entscheidende Grund, weshalb das „Privatrecht“ seit Jahrzehnten bei seinen drei Leserkreisen eine so weite Verbreitung findet.

Den ersten und größten Leserkreis bilden Wirtschaftsstudenten, die eine anspruchsvolle Prüfung im Fach Privatrecht ablegen müssen. Sie haben hier ein Buch, das den gesamten Prüfungsstoff des Bürgerlichen Rechts (auch: des Privatvermögensrechts) enthält, außerdem des Handelsrechts und des Gesellschaftsrechts, das an vielen Hochschulen zum Prüfungsstoff gehört. Nur wenige Hochschulen erwarten Basis-Kenntnisse im Zivilprozess und Insolvenzrecht – dieser Teil ist hier kurz gefasst.

Den zweiten Leserkreis hat das Buch unter Rechtsstudenten gefunden, vor allem in den neuen Studiengängen. Rechtsstudenten machen oft die Erfahrung, dass sie im Laufe ihrer Semester differenzierte Kenntnisse auf einzelnen Gebieten des Privatrechts erworben haben, dass ihnen aber eine solide Basis fehlt, in die sie ihr Wissen integrieren können.

Außerdem dient das Buch als Basis der Vorbereitung auf die Prüfung im Fach Wirtschaftsrecht für angehende Wirtschaftsprüfer; es gehört zum Lehrmaterial der Deutschen Akademie für Steuern, Recht und Wirtschaft in Köln.

Der Wissensstoff ist nicht nach dem äußeren Aufbau der Gesetze, sondern nach Sach- und Problemkreisen geordnet. Bei wissenschaftlichen Streitfragen wird im Text der Standpunkt der Rechtsprechung dargestellt; abweichende Ansichten und Kritik an der Rechtsprechung finden sich lediglich in den Fußnoten. Die Darstellung der einzelnen Rechtsgebiete beginnt jeweils mit einer einführenden Übersicht und endet mit einer Zusammenfassung in Form eines Klausurschemas für die Lösung eines praktischen Falls; Wissensstoff und Klausurtechnik werden also jeweils zusammen in einem integrierten Arbeitsgang vermittelt. Im abschließenden Abschnitt sind die einzelnen Schemata in zwei große Klausurschemata zusammengefasst, die in hoch konzentrierter Form den wesentlichen Inhalt dieses Buches, das Kernwissen für die Prüfung im Fach Privatrecht, enthalten.

Seit ein paar Jahren bietet das Buch auch eine (lernpsychologisch fundierte) Gebrauchsanleitung. Wer ihr folgt, lernt nicht nur besser Jura, er lernt auch, lernpsychologisch besser zu studieren.

Wie auch bisher in der Tradition dieses Buches wurden Ergänzungen und Aktualisierungen vorgenommen. Im Mittelpunkt dieser 24. Auflage steht eine weitere Aktualisierung des 6. Abschnittes „Kapitalmarktrecht“. Dieses Rechtsgebiet entwickelt sich weiter so dynamisch wie kaum ein anderer Rechtskreis. Änderungen wurden insbesondere erforderlich durch die EU-Prospektverordnung, die im Wesentlichen seit Juli 2019 zur Anwendung kommt. Parallel dazu ist auch das

VI Vorwort zur 24. Auflage

Wertpapierprospektgesetz (WpPG) neu geordnet worden, dem ebenfalls Rechnung getragen wurde. Zudem waren aufgrund der EU-Rechtsetzung in den Bereichen der EU-Verordnungen (Level I) und Durchführungsrechtsakten (Level II) entsprechende Aktualisierungen vorzunehmen.

Überarbeitet wurde ebenfalls die Ordnung der Übersicht für die Inhalte des Buches. Vorangestellt bleibt eine Inhaltsübersicht, die eine knappe Darstellung der neun Abschnitte zu einer ersten Orientierung bietet. Das detaillierte Inhaltsverzeichnis, das bisher vorangestellt war, wurde in das Buch integriert und den einzelnen Abschnitten vorangestellt. Ziel ist es, Sie als Leser bei dem Auffinden der Detailspekte der einzelnen Abschnitte zu unterstützen und die entsprechende Durcharbeitung zu erleichtern.

Ich danke Herrn Rechtsanwalt Frank Michael Bauer, LL. M. sowie Herrn Rechtsanwalt Marco Clemens für die wertvolle Mitarbeit und Unterstützung.

Köln, im Februar 2021

Peter Abels

Zum Schluss ein persönliches Wort:

Wolfgang Kallwass ist im März 2018 verstorben. Ich habe einen Freund und Mentor verloren.

1958 erschien die 1. Auflage seines Buches. Er hat es bis zur 19. Auflage im Jahre 2007 mit unermüdlichem Engagement, seiner ausgeprägten didaktischen Begabung und der präzisen Handhabung des juristischen Wortes zu einem einzigartigen juristischen Lernbuch gemacht. Das ist sein verbleibender Dienst.

Ich bin seit der 20. Auflage im Jahre 2009 Koautor. Wolfgang Kallwass hat mir sein Werk anvertraut und ich bin dankbar, dass ich es in seiner Tradition und als Vermächtnis weiterführen kann.

Köln, im April 2018

Peter Abels

Inhaltsübersicht

Vorwort zur 24. Auflage.....	V
Gebrauchsanleitung	VII
Abkürzungen	XIX

Erster Abschnitt:

Einführung

§ 1. Die Arbeit des Juristen	3
§ 2. Privatrecht und öffentliches Recht	15
§ 3. Zur Geschichte des Privatrechts	16
§ 4. Das Bürgerliche Gesetzbuch	18
§ 5. Das Handelsgesetzbuch	23
§ 6. Grundgesetz und Europarecht	25
§ 7. Sonstige Rechtsquellen	27
§ 8. Die wichtigsten Rechtsbegriffe	29

Zweiter Abschnitt:

Rechtsgeschäfte

1. Kapitel:

Die Privatautonomie und ihre Grenzen

§ 9. Privatautonomie und Rechtsgeschäft	41
§ 10. Die Vertragsfreiheit	43
§ 11. Die Form des Rechtsgeschäfts	47
§ 12. Die Rechtsstellung der Minderjährigen	51

2. Kapitel:

Der objektive Teil der Willenserklärung

§ 13. Die Kundmachung des Willens	55
§ 14. Die Auslegung der Erklärung	56
§ 15. Der Vertrag insbesondere Konsens und Dissens	58
§ 16. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)	60

3. Kapitel:

Der subjektive Teil der Willenserklärung

§ 17. Der Fragenkreis im Allgemeinen	64
§ 18. Unser Vorgehen im Einzelnen	65
§ 19. Erklärung und Geschäftswille	67
§ 20. Erklärung und Motiv	71
§ 21. Erklärung und Wirklichkeit. Der Eigenschaftsirrtum	72
§ 22. Zusammenfassung	75

**4. Kapitel:
Das Wirksamwerden der Erklärung**

§ 23.	Übersicht	75
§ 24.	Empfangsbedürftige Erklärungen	76

**5. Kapitel:
Abstrakte Rechtsgeschäfte**

§ 25.	Übersicht	80
§ 26.	Einzelfälle	84
§ 27.	Abstrakte Verpflichtungsgeschäfte	86

**6. Kapitel:
Stellvertretung**

§ 28.	Die allgemeinen Regeln	87
§ 29.	Prokura und Handlungsvollmacht	93
§ 30.	Ähnliche Fälle. Abgrenzung	96

**7. Kapitel:
Rechtsschein und fehlerhafte Verhältnisse**

§ 31.	Vorbemerkung	98
§ 32.	Rechtsschein	98
§ 33.	Fehlerhafte Verhältnisse	102

**8. Kapitel:
Zusammenfassung und Prüfungsschema: Rechtsgeschäfte**

§ 34.	Das Zustandekommen eines Vertrages	105
-------	--	-----

**Dritter Abschnitt:
Schuldverhältnisse**

§ 35.	Überblick. Grundbegriffe des Schuldrechts	119
-------	---	-----

**1. Kapitel:
Vertragliche Primäransprüche**

§ 36.	Die Vertragstypen des Schuldrechts	124
-------	--	-----

**2. Kapitel:
Vertragsverletzung und unerlaubte Handlung**

§ 37.	Übersicht	130
-------	-----------------	-----

**1. Unterkapitel:
Unerlaubte Handlung und Gefährdungshaftung**

§ 38.	Enumerations- und Verschuldensprinzip	133
-------	---	-----

§ 39.	Die Haftung der juristischen Personen	139
§ 40.	Gefährdungshaftung	140
§ 41.	Haftung für ein Unterlassen	143
§ 42.	Kausalität und Adäquanz. Der Ersatzanspruch	144
§ 43.	Zusammenfassung und Anspruchsschema: Gefährdungshaftung und unerlaubte Handlung	148

2. Unterkapitel:

Verletzung von vertraglichen und vorvertraglichen Pflichten

§ 44.	Das Dreiphasenmodell und das Vertretenmüssen	149
§ 45.	Unmöglichkeit	155
§ 46.	Leistungsverzögerung und Verzug	164
§ 47.	Die Mängelhaftung beim Kauf	168
§ 48.	Die Mängelhaftung beim Werkvertrag	193
§ 49.	Die Schutzpflichtverletzung. Erweiterung der vertraglichen Haftung	195
§ 50.	Geschäftsgrundlage	203

3. Unterkapitel:

Das Problem des Drittschadens

§ 51.	Relativitätsprinzip. Enumerationsprinzip, Drittschadensliquidation	208
-------	--	-----

3. Kapitel:

Verbraucherschutzrecht

§ 52.	Verbraucherschutzrecht im engeren Sinne	211
§ 53.	Verbraucherschutzrecht im weiteren Sinne	223

4. Kapitel:

Geschäftsführung ohne Auftrag als vertragsähnliches Schuldverhältnis

§ 54.	Voraussetzungen und Rechtsfolgen bei der GoA	229
-------	--	-----

5. Kapitel:

Zusammenfassung und Klausurschemata: Vertrag und unerlaubte Handlung

§ 55.	Fälle mit Schwerpunkt im Schuldrecht	231
§ 56.	Anspruchsschema: Vertrag und unerlaubte Handlung	234
§ 57.	Verjährung	244

Vierter Abschnitt:

Sachen, Sachenrechte, Kreditsicherungen

1. Kapitel:

Die Grundbegriffe

§ 58.	Der Sachbegriff	255
§ 59.	Bestandteile und Zubehör	256

XIV Inhaltsübersicht

§ 60.	Allgemeine Grundsätze über dingliche Rechte	261
§ 61.	Der Besitz	262

2. Kapitel:

Erwerb und Verlust des Eigentums an beweglichen Sachen

§ 62.	Übereignung von beweglichen Sachen	264
§ 63.	Verbindung, Vermischung, Verarbeitung	266
§ 64.	Aneignung und Eigentumsaufgabe. Fund	267

3. Kapitel:

Sicherheiten an beweglichen Sachen und Forderungen

§ 65.	Übersicht. Der Realkredit	268
§ 66.	Pfandrechte	270
§ 67.	Sicherungsübereignung und Sicherungszession	273
§ 68.	Der Eigentumsvorbehalt	279
§ 69.	Zusammenfassung und Aufbauschema: Die Rechtsbehelfe Dritter in der Zwangsvollstreckung und im Insolvenzverfahren	283

4. Kapitel:

Der Gutgläubensschutz bei beweglichen Sachen

§ 70.	Übersicht	285
§ 71.	Gutgläubiger Erwerb des Eigentums	290
§ 72.	Gutgläubiger Erwerb des Pfandrechts	292
§ 73.	Gutgläubig-lastenfreier Erwerb des Eigentums	293

5. Kapitel:

Dingliche Rechte an Grundstücken

§ 74.	Traditionsprinzip und Eintragungsgrundsatz	295
§ 75.	Das Grundbuch	296
§ 76.	Hypothek, Grundschuld, Rentenschuld	298

6. Kapitel:

Zusammenfassung und Klausurschema: Sachenrecht

§ 77.	Fälle mit Schwerpunkt im Sachenrecht	300
§ 78.	Die Herausgabeansprüche aus Eigentum und aus ungerechtfertigter Bereicherung	302
§ 79.	Anhang. Der sachenrechtliche Abwehranspruch aus § 1004 BGB	305

7. Kapitel:

Personalkredit

§ 80.	Übersicht	306
§ 81.	Bürgschaft und bürgschaftsähnliche Schuldverhältnisse	309

§ 82.	Zusammenfassung und Aufbauschema: Haftung für Verbindlichkeiten Dritter kraft Vertrages	312
-------	--	-----

Fünfter Abschnitt: Kaufmann, Firma, Handelsgeschäfte

§ 83.	Übersicht	316
-------	-----------------	-----

1. Kapitel: Kaufmann und Firma

§ 84.	Kaufleute	316
§ 85.	Personenhandelsgesellschaften	323
§ 86.	Die Firma	324

2. Kapitel: Handelsgeschäfte

§ 87.	Handelsgeschäfte	327
§ 88.	Personeller Anwendungsbereich der Vorschriften über die Handelsgeschäfte	330

Sechster Abschnitt: Kapitalmarktrecht

§ 89.	Einführung	336
-------	------------------	-----

1. Kapitel: Grundlagen des Kapitalmarktrechts

§ 90.	Der Kapitalmarkt als Teil des Finanzmarktes	338
§ 91.	Die Struktur des Kapitalmarkts	339
§ 92.	Kapitalmarktrecht im engeren Sinne	343
§ 93.	Ziele und Aufgaben des Kapitalmarktrechts	345
§ 94.	Kapitalmarkt- und Finanzierungsprodukte	347
§ 95.	Kapitalmarktaufsicht	350

2. Kapitel: Wesentliche Regelungsbereiche des Kapitalmarktrechts: Wertpapierhandelsrecht, Börsenrecht, Prospektrecht und Investmentrecht

§ 96.	Rechtsquellen des Kapitalmarktrechts	353
§ 97.	Wertpapierhandelsrecht	354
§ 98.	Börsenrecht	372
§ 99.	Prospektrecht	375
§ 100.	Investmentrecht	388

3. Kapitel: Individueller Anlegerschutz

§ 101.	Anspruchsgrundlagen des individuellen Anlegerschutzes	393
--------	---	-----

4. Kapitel:
Grundlagen und Übertragung von Wertpapieren

§ 102. Übersicht	403
§ 103. Einfache Liberationspapiere	404
§ 104. Namenspapiere (Rektapapiere)	405
§ 105. Orderpapiere	406
§ 106. Inhaberpapiere	406

Siebenter Abschnitt:
Gesellschaften und Vereine

§ 107. Vorbemerkung	412
---------------------------	-----

1. Kapitel:
Die Ordnungsgesichtspunkte

§ 108. Gesellschaften und Vereine	413
§ 109. Personen- und Kapitalgesellschaften	423
§ 110. Handelsgesellschaften	426
§ 111. Arten der Vermögensbindung	427

2. Kapitel:
Die wichtigsten Fragen

§ 112. Geschäftsführung und Vertretung	428
§ 113. Haftung, Beitrags- und Nachschusspflicht	437
§ 114. Gründung	442
§ 115. Die Übertragung von Mitgliedschaften	448
§ 116. Auflösung und Abwicklung	451

Achter Abschnitt:
Zivilprozess und Insolvenzverfahren

1. Kapitel:
Der Zivilprozess

§ 117. Übersicht	455
§ 118. Die Gerichte im Zivilprozess	457
§ 119. Das Erkenntnisverfahren	459
§ 120. Die Zwangsvollstreckung	465

2. Kapitel:
Das Insolvenzverfahren

§ 121. Übersicht	469
§ 122. Das Verfahren	470

Neunter Abschnitt:
Die juristische Klausurarbeit

§ 123. Die juristische Aufbautechnik	484
§ 124. Zusammenstellung der Falltypen und Klausurschemata	490
§ 125. Das große Grundschemata	491
§ 126. Sonderschema: Haftung für Verbindlichkeiten Dritter	507
Verzeichnis lateinischer Wörter und Sprüche	511
Sachregister	513


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG